

18.09.2025 | Innen

Christopher Vogt: Antisemitisches Schild ist eine widerwärtige Wiederholung der Geschichte

Zu dem Vorfall in Flensburg, bei dem ein Ladenbesitzer ein antisemitisches Schild an seinem Geschäft angebracht hat, erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Das Aufhängen antisemitischer Schilder an Geschäften ist eine widerwärtige Wiederholung der Geschichte. Ein solches Verhalten muss konsequent und hart bestraft werden. Es ist unerträglich, dass jüdische Menschen zunehmend solchen Anfeindungen ausgesetzt sind. Ein solches antisemitisches Verhalten wie das des Ladeninhabers in Flensburg ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine ernsthafte Bedrohung unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.“



Christopher Vogt

Vorsitzender

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de